

II-12257 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5935/J

ANFRAGE

1994 -01- 20

der Abgeordneten Apfelbeck
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend den Förderungsbericht 1992

Der Förderungsbericht 1992 (III-159 d.B.) wird gemäß § 54 des Bundeshaushaltsgesetzes i.d.g.F. dem Parlament vorgelegt und beinhaltet direkte und indirekte Förderungen des Bundes.

Trotz Aufgliederung der Förderungen und teilweisen Erklärungen, warum die Förderung durchgeführt wurde, gibt es im Förderungsbericht 1992 einige Ansätze, die einer weitergehenden Erklärung bedürfen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

ANFRAGE

1. Wie gliedert sich der Ansatz 1/63114/38/Unt./7520 Kreditkostenzuschüsse (1992: 54,865 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?
2. Wie gliedert sich der Ansatz 1/631456/36/Priv./7660/900 Zuschüsse an Institutionen nicht Invest. (1992: 12,814 Mio.) nach den geförderten Projekten und den einzelnen Fördersummen auf?

Wien, den 20. Jänner 1994